

Günter Knebel

Von: Anmeldung 2016 <anmeldung2016@gdw-berlin.de>
Gesendet: Donnerstag, 11. Februar 2016 14:35
An: Verborgene_Empfaenger
Betreff: Einladung zur Buchvorstellung am 18.02.2016 um 19 Uhr, Gedenkstätte Deutscher Widerstand

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gedenkstätte Deutscher Widerstand und das Forum Recht und Kultur im Kammergericht e.V. laden Sie herzlich zu einer Veranstaltung ein:

Buchvorstellung

Johannes Tuchel:

Die Todesurteile des Kammergerichts 1943 bis 1945. Eine Dokumentation.

Donnerstag, 18. Februar 2016, 19 Uhr

Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Zweite Etage, Saal B

10785 Berlin-Mitte, Stauffenbergstraße 13-14

Das Berliner Kammergericht als Teil des nationalsozialistischen Verfolgungsapparats ist bisher kaum erforscht. Seit 1934 fällt es als „Außenstelle des Volksgerichtshofs“ (Roland Freisler) eine Vielzahl von Urteilen gegen politische Gegner und Regimekritiker. 1943 verschärfte sich die Repressionspraxis weiter.

Dennoch sind die die mindestens 69 Todesurteile des Kammergerichts gegen Widerstandskämpfer und Zwangsarbeiter zwischen 1943 und 1945 fast unbekannt. Der Band stellt alle bisher zugänglichen biografischen Informationen über diese Opfer der Spruchpraxis des Kammergerichts zusammen. Erstmals werden sechs Anklageschriften und 19 Todesurteile des Kammergerichts im Originaltext dokumentiert und analysiert.

Der Band ist im Berliner Lukas Verlag erschienen, hat 455 Seiten mit zahlreichen Abbildungen und kostet im Buchhandel 24,90 Euro.

Johannes Tuchel ist Leiter der Stiftung Gedenkstätte Deutscher Widerstand und lehrt zurzeit am Touro College Berlin. Er hat zahlreiche Veröffentlichungen zu Verfolgung und Widerstand in der NS-Diktatur vorgelegt.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Johannes Tuchel

Leiter der Gedenkstätte

Deutscher Widerstand

Corinna Eichhorn
Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Stauffenbergstr. 13/14
D - 10785 Berlin
Tel.: 0049/(0)30/269950-16
Fax: 0049/(0)30/269950-10